

Nachtgeschlechter : ein Bildbeitrag

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung**

Band (Jahr): - **(2007)**

Heft 34

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-631489>

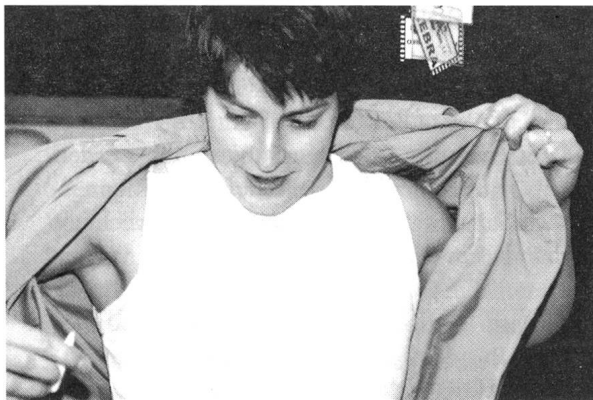
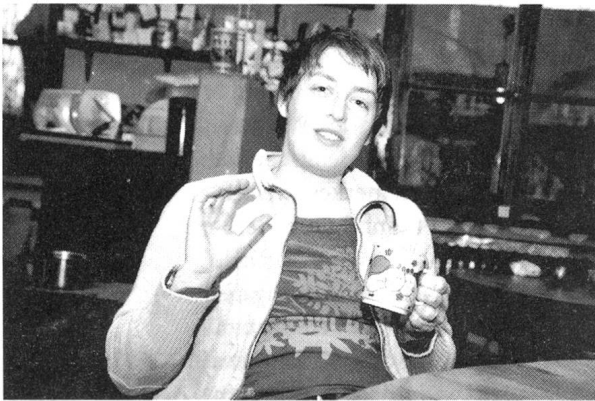
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nachtgeschlechter



NachtschwärmerInnen bereiten ihren Körper mit mehr oder weniger grossem Aufwand und der Hilfe von Textilien, Farbe, Chemikalien und anderen Hilfsmitteln auf ihre nächtlichen Aktivitäten vor. Nicht immer ist dabei das Nachtgeschlecht gleich dem Taggeschlecht: Matt und Martina entstehen, wenn es dunkel wird. Zwei Verwandlungen in 14 Bildern.

FOTOGRAFIN

Michelle Biolley leuchtet verborgene Winkel aus. world_of_freedom@gmx.net

